

# Marc-André Faupel gelingt Comeback-Erfolg

Der Reiter der PSG Wittgenstein holt ersten und vierten Platz. Auch Ehefrau Sarah Gina erfolgreich

**Wittgenstein/Schwartmecke.** Auch im beschaulichen Schwartmecke im Sauerland sorgte das Ehepaar Faupel für Furore. Sarah Gina und Ehemann Marc-André, die beide für die Pferdesportgemeinschaft Wittgenstein an den Start gingen, sicherten sich mit den Pferden „Finn“ und „Sweet Scarlet“ starke Platzierungen.

Besonders der Vorsitzende, Marc-André Faupel, wusste am Sonntag zu beeindrucken: Der Wittgensteiner war in Schwartmecke erstmalig in dieser Saison im Einsatz und errang zusammen mit dem Pferd „Finn“ unter 17 Startern der Dressurklasse A\*\* den ersten Platz. Von der Wertung 7,4 zeigte sich Faupel begeistert: „Mehr geht einfach nicht, das hätte ich niemals erwartet, daher freue ich mich umso mehr darüber.“

In der anschließenden Dressurprüfung der Klasse A\*, die Faupel ebenfalls auf dem neunjährigen „Finn“ bestritt, sprang mit der Wertung 7,2 der vierte Rang heraus.



**Stolz zeigt das Duo Marc-André Faupel und Pferd „Finn“ die Preise zum ersten und vierten Rang. „Mehr war nicht zu erwarten“, erklärte der Reiter glücklich.** FOTO: PRIVAT

Ehefrau Sarah Gina, die vergangene Woche in Wenholthausen noch die Traumnote 8,5 kassierte, schlug sich auch diesmal hervorragend.

In der Dressurprüfung Klasse L\* landete sie mit „Finn“ unter 20 Startern auf dem zweiten Rang. Die Punktrichter hatten der Wittgenstei-

nerin die Note 7,8 verliehen.

Auf dem Pferd „Sweet Scarlet“ war Faupel beinahe so erfolgreich wie zuvor mit „Finn“. In der Dressurprüfung Klasse A\* kam das Duo auf eine 7,1, was am Ende des Tages für den dritten Platz reichte. „Dafür, dass wir erst in Freudenberg gestartet sind, freuen wir uns sehr“, so Marc-André Faupel.

## Höhepunkt steigt auf Norderney

Für die kommenden zwei Wochen haben sowohl Sarah Gina als auch Marc-André Faupel Zeit fürs Training. Wie der Vorsitzende erklärte, stehen noch „zwei, vielleicht drei Turniere an, bevor die grüne Saison“ vorbei sei. Am Wochenende des 9. und 10. September steht das Reitturnier in Oberkirchen an, während ein Höhepunkt am 13. bis 17. September mit dem Inselturnier „Norderney Sunshine Week“ wartet.

Sarah Gina belegte im vergangenen Jahr immerhin einen dritten und einen zehnten Rang.